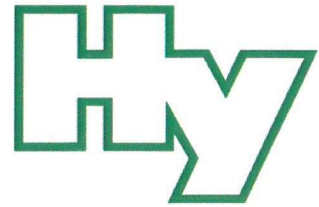


Hygiene-Institut des Ruhrgebiets

Institut für Umwelthygiene und Toxikologie

Direktor: Dr. Thomas-Benjamin Seiler

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V.



HYGIENE-INSTITUT · Postfach 10 12 55 · 45812 Gelsenkirchen / GERMANY

Teijin Carbon Europe GmbH
Kasinostraße 19 – 21
42103 Wuppertal

Besucher-/Paketanschrift:
Rotthauer Str. 21
45879 Gelsenkirchen

Zentrale + 49 (209) 9242-0
Durchwahl + 49 (209) 9242-270
Telefax + 49 (209) 9242-212
E-Mail k.stefanski@hyg.de
Internet www.hyg.de

Unser Zeichen: **K-350327-21-Ä-Sf**
Ansprechpartner: Karin Stefanski

Gelsenkirchen, 08.12.2021

PRÜFZEUGNIS gemäß DVGW Arbeitsblatt W 347 "Hygienische Anforderungen an zementgebundene Werkstoffe im Trinkwasserbereich" (Stand 2006-05)

Erzeugnis: Hitexbau auf Basis von Tenax®-Kohlenstoffilamentgarn in Carbonbeton*

Prüfkörper: Prüfkörper aus Normmörtel der Abmessung: 160 mm x 140 mm x 40 mm
darin eingebettet, Armierungsgitter aus den CF-Gittertextilien: Tenax®-J/E STS40 F13 48K
3200tex/Tenax®-E HTS40 F13 12K 800tex mit einer SBR Beschichtung der Abmessung:
120 mm x 100 mm, mit einer 2 cm starken allseitigen Mörtelüberdeckung.

Prüfergebnis:

Die o.g. Prüfkörper erfüllen gemäß Prüfbericht-Nr.: **K-344882-21-Sf/st und K-344883-21-Sf/st vom 20.05.2021** die Anforderungen nach dem DVGW Arbeitsblatt W 347 (Stand: 2006-05) für folgende(n) Anwendungsbereich(e), sofern hierzu technisch geeignet:

Anwendungsbereiche	Werkstoffe und Bauteile	Prüfergebnis
I	Zementmörtelauskleidungen für Guss- und Stahlrohre	---
II	Betonrohre \geq DN 300, Betonbehälter, Zementmörtel für Behälterauskleidungen	erfüllt
III	Fliesenkleber, Fugenmörtel, Zementmörtelauskleidungen für Formstücke, Reparaturmörtel	erfüllt
IV	Betonbauteile in Trinkwasserschutzonen I, II oder III	erfüllt

Die Gültigkeit dieses Prüfzeugnisses beginnt mit dem Ausstellungsdatum, endet bei unveränderten Voraussetzungen am **20.05.2026** und kann auf Antrag einmalig um weitere 5 Jahre verlängert werden.

Enthält das Produkt organische Inhaltsstoffe muss das mikrobiologische Verhalten die Anforderungen gemäß DVGW Arbeitsblatt W 270 (Stand 2007-11) erfüllen.

Der Direktor des Hygiene-Instituts
i. A.

Dr. rer. nat. Nicole Krüger
Leiterin der Abteilung für wasser-
hygienische Materialprüfungen



*) Korrektur des Produktnamens

Die Begutachtung erfolgte unter der Voraussetzung, dass die zur Herstellung des Produktes verwendeten Ausgangsstoffe bzw. deren Zusammensetzung lückenlos bekannt gegeben wurden und keine weiteren Stoffe in dem Produkt enthalten sind. Die Gültigkeit dieses Dokuments erlischt bei Veränderungen in der Zusammensetzung des Werkstoffs oder an den Verarbeitungsbedingungen.

Die Ergebnisse unserer Prüfungen und die Bewertungen gelten für die untersuchten Prüfgegenstände und die zum Zeitpunkt der Prüfung geltenden gesetzlichen Regelungen. Dieses Dokument darf ohne unsere ausdrückliche schriftliche Genehmigung nur in vollständiger und unveränderter Form veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

Träger: Verein zur Bekämpfung der Volkskrankheiten im Ruhrkohlengebiet e.V., Vereinsregister: **VR 519** Amtsgericht Gelsenkirchen, USt-ID: **DE125018356**
Vorstand: Prof. Dr. Jürgen Kretschmann (Vorsitzender), Dr. Emanuel Grün, Dr. Dirk Waider, Joachim Löchte, Dr. Thomas-Benjamin Seiler (geschäftsführ. Vorstand)